



SASKIA ZWILLING

Ich kandidiere für das EU-Parlament, um der Jugend eine Stimme zu geben. Mein Herzensthema ist, die Gleichberechtigung der Geschlechter voranzutreiben, besonders in MINT-Berufen und der Forschung. Als Frauen verdienen wir immer noch im Durchschnitt und bei gleicher Arbeit weniger als Männer. Zudem sind wir in Führungspositionen unterrepräsentiert. Obendrein haben wir gerade in Wissenschaft und Forschung Schwierigkeiten, Karriere und Familienplanung zu vereinbaren. Das liegt an befristeten Stellen und fehlenden Möglichkeiten zur Stundenreduzierung oder Elternzeit. Durch geschlechtergerechte und nachhaltige Forschungspolitik sowie durch Open Science können wir eine positive Veränderung bewirken. Es ist an der Zeit, dass wir jungen Frauen eine bedeutendere Rolle in der Politik einnehmen. Für eine gerechte Gesellschaft!

Kandidatin auf der Landesliste für das Europaparlament

KATRIN LANGENSIEPEN

Auch wenn Brüssel vielleicht weit weg wirkt, hat europäische Politik direkten Einfluss auf das Leben vor Ort. Die Themen Küstenschutz, Fischerei, Landwirtschaft, Häfen und Arbeitsplätze sind nur einige der Themenfelder, die die Länder mit der EU abstimmen müssen, damit wir einheitliche Standards europaweit bekommen.

Ich bin seit 2019 Abgeordnete im Europäischen Parlament und kämpfe für ein soziales und inklusives Europa. Mit meinen Fach-Kolleg*innen im europäischen Parlament streite ich dafür, dass auch die Menschen in Flächenländern wie Niedersachsen oder Stadtstaaten wie Bremen mit ihren Belangen und Problemen gehört werden. Besonders wichtig für den sozialen Zusammenhalt in den Ländern ist die Sozialpolitik. Hier unterstützt die europäische Politik ganz konkret Kommunen und Projekte vor Ort. Allein der Europäische Sozialfonds fördert in Niedersachsen über 14.000 Projekte im Bereich Beschäftigung, Chancengleichheit und Armutsbekämpfung.

Mich als Sozialpolitikerin beschäftigen momentan besonders die Themen Wohnen, Grundsicherung und Inklusion. Themen, die sich direkt auf das lokale Leben auswirken.



Kandidatin auf der Landesliste für das Europaparlament

Was bedeutet Europa für Verden?

Auf den ersten Blick sind die Kommunen und Europa von allen politischen Ebenen am weitesten voneinander entfernt. Doch dem ist nicht so, denn über 94 Prozent des EU-Haushalts kommen den Bürgerinnen und Bürgern, Regionen, Kommunen, landwirtschaftliche Betrieben und Unternehmen in Europa zugute. Die Kommunen und damit auch wir in Verden sind vielfach Nutznießer europäischer Fördermittel. Insbesondere der „Europäische Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) wirkt derzeit direkt in Verden.

Die Entwicklung unserer Innenstadt ist uns ein großes Anliegen und so wurde in einer Arbeitsgruppe aus Verwaltung, Politik und Partnern aus Wirtschaft und dem sozialen Bereich der Masterplan Innenstadt für eine Bewerbung im Förderprogramm „Resiliente Innenstädte“ erarbeitet. Das war ein anstrengender Prozess für alle Beteiligten, aber es hat sich gelohnt. Für die Umsetzung von Projekten aus dem Masterplan stehen nun in der EU-Förderperiode bis 2027 Mittel in Höhe von 3,95 Millionen Euro als 60-prozentige Förderquote zur Verfügung. Mit diesem Geld können wir nun die vor Ort entwickelten Projekte in die Umsetzung bringen.

Um die Bewältigung der Pandemiefolgen in den Innenstädten zu unterstützen, wurde das Sofortprogramm „**Perspektive Innenstadt**“ aus dem EU-Aufbauprogramm REACT EU (Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe) im Rahmen des EFRE finanziert. Damit sollten unter anderem Aufenthaltsqualitäten und klimatische Verbesserungen für eine lebenswertere Innenstadt gefördert werden.

Insgesamt flossen EU-Fördermittel in Höhe von 793.500 € mit einer Förderquote von 90% nach Verden. Das heißt, die Stadt selber zahlte nur 10% der Kosten. Damit wurde bereits folgendes finanziert:

- die Erarbeitung des Masterplans Innenstadt
- die Stadtgärten am Domherrenhaus, in der Predigerstraße und in der Ritterstraße
- die Bäume und der Fußweg am Johanniswall
- das Fahrradpflaster in der Oberen Straße und Hinter der Mauer

Dies sind nur einige aktuelle Beispiele der Regionalförderung. Darüber hinaus wirken zahlreiche weitere Fördermaßnahmen direkt in Verden. So profitieren auch unsere Landwirtinnen und Landwirte vor Ort von den EU-Agrarmitteln. Einen wichtigen Beitrag zum Schutz der biologischen Vielfalt leistet Natura 2000, das EU-weite Netz von Schutzgebieten zum Erhalt gefährdeter oder typischer Lebensräume und Arten. Auf Verdener Gebiet gehören dazu das große Gebiet der Unteren Allerniederung, das Dünengebiet und das Halsetal bei Verden-Neumühlen sowie die Waller Flachteiche.

Es lohnt sich für uns alle, in der Europäischen Union zu leben! Bitte stärken Sie die EU am 9. Juni 2024 mit Ihrer Stimme für die Grünen.



Kurzwahlprogramm Europa ansehen oder direkt auf gruene.de

 @ov_gruene_verden

 fb.com/grueneVER

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
STADT VERDEN
Grüne Straße 29 · 27283 Verden
Mail: vorstand@gruene-verden-aller.de

Informationen zu Grüner Politik AllerGrüne

Verden · Mai 2024

An alle Haushalte

Am 9.6.
Grün
wählen



MACHEN,
WAS ZÄHLT.

gruene-verden-aller.de

Unsere Kandidatinnen aus Niedersachsen

gruene-verden-aller.de

ViSdP: Ulrich Helmich c/o Grünes Büro, Grüne Str. 29, 27283 Verden · Gestaltung: Harald Hemmje · Fotos: Arne von Brill, Jannick Mayntz, Adobe Stock

Warum diese Wahl zum Europaparlament so wichtig ist

Bei den bevorstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament steht viel auf dem Spiel: Es geht darum, ob es im Europäischen Parlament eine relative Mehrheit für soziale Gerechtigkeit und ökologischen Umbau gibt – oder ob rechte und rechtsextreme Kräfte die Möglichkeit erhalten, europaweit eine rückwärtsgewandte Politik durchzusetzen. Die Folgen wären dramatisch: Viele ökologische und soziale Fortschritte der letzten Jahrzehnte verdanken wir europäischen Gesetzgebungsprozessen – oder anders ausgedrückt: Was national nicht durchsetzbar war, wurde durch die EU möglich.

Wichtige Fortschritte der Europäischen Union fortführen

Von den für den Naturschutz so wichtigen Natura-2000-Gebieten über Transparenz bis hin zum Schutz der Menschenrechte und der Einhaltung von Umwelt- und Gesundheitsstandards über das Liefer-

kettengesetz oder das Recht auf Reparatur: Die Liste wichtiger Fortschritte, die wir der EU verdanken, ist lang. Sie entstehen in einem komplexen Zusammenspiel von EU-Kommission, Rat der EU-Mitgliedstaaten und Europäischem Parlament. Gerade Letzterem kommt große Bedeutung zu, wenn sich die Mitgliedsländer nicht einigen können oder Entscheidungen durch einzelne Länder blockiert werden. Und je mehr europäische Länder von rechtspopulistischen Regierungen geführt werden, desto wichtiger ist ein starkes – und progressives – Europäisches Parlament.

Umgekehrt drohen mit einem eher rechtskonservativ-rechtspopulistischem Parlament Rückschritte auf vielen Ebenen. Das dürfen wir nicht zulassen. Deshalb ist am 9. Juni 24 wichtig: Selbst wählen gehen, Freunde, Freundinnen und Bekannte mitnehmen. Mit der eigenen Stimme klar gegen die AfD Stellung beziehen. Grün wählen für soziale Gerechtigkeit und ökologischen Umbau!



Von der EU gefördertes Natura-2000 Projekt: Die Aller bei Verden mit ihrem neuen Anschluss der alten Aller

Global denken, vor Ort handeln

Es ist schon eine Weile her, dass jemand den Satz „Think global, act local“ geprägt hat. Inzwischen hat er weite Verbreitung gefunden, und nur bei wenigen Themen ist er so zutreffend wie beim Klimaschutz. Die menschengemachte Erderwärmung durch Treibhausgase ist ein globales Phänomen. Alle Menschen auf der Erde haben nur eine Atmosphäre. Klimaschutz muss daher in möglichst großen geografischen und politischen Einheiten gedacht werden. So wäre es wichtig, dass sich die Europäische Union auch zu einer echten, nachhaltig orientierten Energieunion entwickelt, was im Übrigen auch sicherheitspolitisch sinnvoll bzw. notwendig ist. Höhere Energieeffizienz, Mobilität ohne fossile Brennstoffe, stabile Strom- und Wasserstoffnetze, Förderung grüner Technologien – all das sind Themen, die supranational angegangen werden müssen und um die sich die Europäische Union in Zukunft konsequent kümmern muss.

Aber das ist nur die eine, die globale Seite des Klimaschutzes. Die andere Seite ist, dass die konkreten Aktivitäten, die das Klima schützen, ganz überwiegend auf kommunaler Ebene umgesetzt werden. In den Kommunen wird Klimaschutz gemacht. Die Verdener Grünen setzen sich dafür ein, dass auch bei uns in Verden einiges im Sinne des Klimaschutzes passiert: Wir schützen Bäume, weisen Flächen für Solaranlagen aus und setzen uns für Energieeffizienz in städtischen Gebäuden und bei der Straßenbeleuchtung ein. Manchmal fragen wir uns, warum erst jetzt und warum das alles so lange dauert. Aber zumindest passiert etwas.

Die Europawahl ist eine gute Gelegenheit, darüber nachzudenken, wie globale Probleme und lokale Lösungen zusammenhängen. Wer das Klima schützen will, muss global grün denken – und dann lokal grün handeln.

Die Europäische Union – ihre Bestandteile und ihre rechtlichen Auswirkungen

Am 09.06.2024 findet die Europawahl statt. Das Europäische Parlament setzt sich aus Abgeordneten aller Mitgliedstaaten der Europäischen Union zusammen. Die Anzahl der Abgeordneten, die ein Staat entsenden darf, hängt von der Einwohnerzahl ab. **Derzeit kann Deutschland 96 Abgeordnete entsenden.** Im Gegensatz zu Landtags- und Bundestagswahlen gibt es bei Europawahlen in Deutschland keine gesetzliche Sperrklausel („5-Prozent-Hürde“). Das Europäische Parlament ist trotz der vielen Parteien handlungsfähig, denn anders als in den nationalen Parlamenten spalten sich die Parteien nicht in Regierung und Opposition. Mehrheiten finden sich je nach Thema.

Die Aufgabe des **Europäischen Parlaments** ist die Gesetzgebung und die Kontrolle von **Europäischer Kommission** und **Europäischem Rat**, aber auch die Wahl des oder der Kommissionspräsident*in.

Das Parlament und der Rat bilden eine Einheit. Der Rat setzt sich aus den nationalen Minister*innen zusammen, die auf nationaler Ebene für das Thema zuständig sind. Cem Özdemir wäre an der Gesetzgebung beteiligt, wenn es um eine Regelung im Bereich der Landwirtschaft ginge. Das Parlament hat nicht das Recht, Gesetzentwürfe vorzuschlagen, kann jedoch die Kommission zu einem Entwurf auffordern.

Die Kommission ist das Exekutiv-Organ der EU und besteht aus 27 Mitgliedern und einem Präsidenten oder einer

Präsidentin. Die Mitglieder werden von den Regierungen der Mitgliedstaaten ernannt.

Neben der Finanzierung von Förderprogrammen spielt die EU mit Hinblick auf Verden vor allem in der Gesetzgebung eine Rolle. Im Regelfall wird eine Verordnung, eine Richtlinie oder ein Beschluss gemeinsam vom Europäischen Parlament und dem Rat auf Vorschlag der Kommission verabschiedet.

Die **europäische Gesetzgebung** kann in verschiedenen Bereichen unterschiedlich wirken. Es hängt davon ab, ob es sich um eine **Verordnung** oder eine **Richtlinie** handelt. Verordnungen sind mit Gesetzen vergleichbar und gelten nach ihrer Verabschiedung unmittelbar in jedem Mitgliedstaat. Eine Richtlinie ist mit einem Rahmengesetz vergleichbar und ist nur hinsichtlich des Ziels verbindlich. Jeder Mitgliedstaat kann Form und Mittel der Umsetzung frei wählen. Wie eine Richtlinie wirkt, entscheidet sich also in Berlin. Ein Beschluss kann an einzelne oder mehrere Mitgliedstaaten oder auch Unternehmen gerichtet sein. Was ihm geregelt wird, ist für die jeweiligen Adressaten verbindlich.

Die EU kann jedoch nicht unbeschränkt gesetzgeberisch tätig werden. Das geht nur, wenn alle EU-Staaten ihr die Kompetenz zur Regelung übertragen haben. Wenn sie das getan haben und die EU dann auch tatsächlich tätig geworden ist, müssen die nationalen Behörden und Gerichte das EU-Recht zwingend anwenden.



Mach mit, und gestalte Deine Welt von morgen!

Bei uns Grünen hast Du die Chance, eine nachhaltige und gerechte Zukunft aktiv mitzugestalten, ganz unabhängig von Alter oder Schulabschluss. Als Mitglied kannst Du an Entscheidungen mitwirken, die die Umwelt, soziale Gerechtigkeit und zukünftige Generationen betreffen. Von Projekten vor Ort bis hin zur nationalen Politikgestaltung gibt es viele Möglichkeiten, sich einzubringen und Veränderungen zu bewirken.

Erhalte Einblicke in kommunale Angelegenheiten durch eine Vielzahl von Veranstaltungen. Erweitere dein Wissen durch verschiedene Trainings und Workshops wie z.B. Social Media, Pressearbeit und andere spannende Themen.

Gemeinsam können wir eine lebenswerte Welt für alle schaffen, in der ökologische Verantwortung und soziale Gerechtigkeit im Mittelpunkt stehen. Werde Teil der grünen Bewegung und gestalte die Zukunft aktiv mit!

www.gruene.de/mitglied-werden

 @ov_gruene_verden

MACHEN, WAS ZÄHLT!



gruene-verden-aller.de